

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 97.

Dresden, den 25. Juni

1864.

Siebenundneunzigste öffentliche Sitzung der
Zweiten Kammer am 20. Juni 1864.

Inhalt:

Verlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung.
— Registrandenvortrag von Nr. 888 bis 898. — Urlaubsgesuche und Entschuldigung. — Ueberweisung der Petitionen der Gemeinden Dolgowitz zc. um Abänderung einzelner Paragraphen der Armenordnung vom 22. October 1840 von der dritten an die erste Deputation. — Wahl einer außerordentlichen, aus sieben Mitgliedern bestehenden Deputation zur Prüfung des Antrags des Abg. Mehnert auf Abkürzung der Landtage. — Fortgesetzte Berathung des Berichts der zweiten Deputation zu I Budget der Staatseinkünfte des ordentlichen Staatsbudgets auf die Jahre 1864, 1865 und 1866. Position 10a bis 12. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Die Sitzung beginnt Vormittags 11 Uhr 5 Minuten in Gegenwart von 68 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Der Herr Secretär wird das Protokoll der letzten Sitzung vortragen.

(Geschieht durch Secretär Dr. Loth.)

(Königl. Commissar Geh. Regierungsrath Häpe tritt ein.)

Genehmigt die Kammer dieses Protokoll? — Genehmigt. — Ich ersuche die Herren Abgg. Graf zur Lippe und Schreck, dasselbe mit mir zu vollziehen.

(Geschieht.)

Die Registrandennummern werden der Kammer vortragen werden.

(Nr. 888.) Bericht der dritten Deputation der Zweiten Kammer über das Verfahren in Gesindesachen vor Behörden und mehrere desfallige Eingaben von landwirthschaftlichen Vereinen betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 889.) Die Redaction des Communalblattes zu Dresden überreicht 80 Exemplare von Nr. 16 ihres Blattes zur Vertheilung in der Kammer.

II. K. (5. Abonnement.)

Präsident Haberkorn: Die Vertheilung ist bereits erfolgt.

(Nr. 890.) Protokollextract der Ersten Kammer vom 13. Juni d. J., die Berathung über die Petition Weber's und Gen. zu Leipzig, die Aufhebung der Verordnung vom 29. September 1859, das Abdecken der Gebäude mit Dachpappe oder Dachfilz betreffend, nebst einer Petition und Bericht in Abschrift.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 891.) Desgleichen die Berathung über die Petition Prasser's und Gen., strom- und schifffahrtpolizeiliche Vorschriften für die Elbe betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 892.) Desgleichen die Berathung über die Petition der Bergarbeiter zu Brand, Freiberg und Umgegend, um Verbesserung ihrer Lage und Abstellung mehrfacher Uebelstände.

Präsident Haberkorn: Es ist die Erste Kammer dem Beschlusse der Zweiten beigetreten und kommt nunmehr die Sache zu den Acten.

(Nr. 893.) Eingabe des Musikus Richter in Zittau, seine unter Nr. 834 dieser Registrande eingegangene Beschwerde betreffend.

Präsident Haberkorn: Die Acten sind bereits eingegangen, sie werden der vierten Deputation mitgetheilt werden.

(Nr. 894.) Petition der landwirthschaftlichen Vereine im amts-hauptmannschaftlichen Bezirk Annaberg, die Errichtung einer Staatsmobiliar-Feuerversicherungsanstalt betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 895.) Herr Abg. Lang bittet um Verlängerung seinesurlaubes bis zum 24. d. M.

Präsident Haberkorn: Ertheilt die Kammer diesen Urlaub? — Ertheilt.

(Nr. 896.) Herr Abg. Bering bittet um Verlängerung seinesurlaubes bis zum 31. Juli d. J.

Präsident Haberkorn: Will die Kammer diesen Urlaub ertheilen, jedoch den Stellvertreter einberufen? — Beschlossen.